

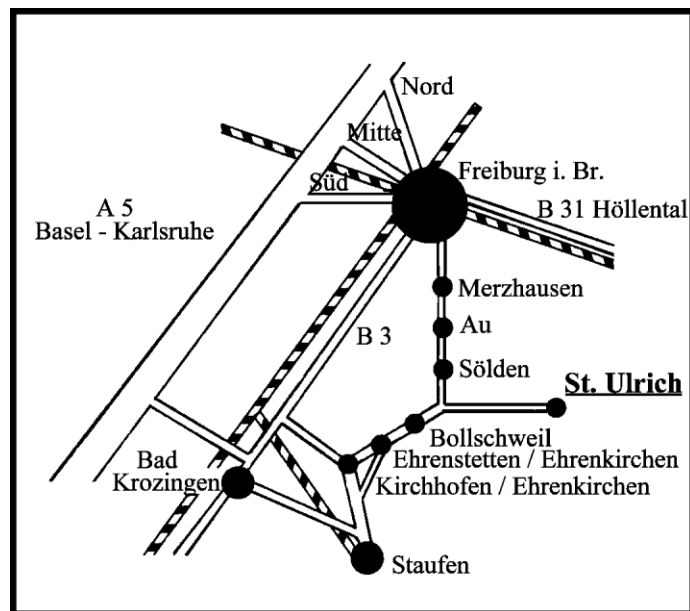
### Informationen, Anmeldung und Seminarort:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich,  
Landvolkshochschule  
79283 Bollschweil/St. Ulrich  
Tel.: 07602/9101-0  
Fax.: 07602/9101-90  
E-mail: [info@bksu.de](mailto:info@bksu.de)

Obstparadies: [www.obstparadies-staufen.de](http://www.obstparadies-staufen.de)

**Kosten:** Seminargebühr:  
(incl. Verpflegung und Übernachtung)  
€ 450 DZ, € 490 EZ

### Anreiseskizze:



**Bildungshaus  
Kloster St. Ulrich**  
Landvolkshochschule

# "Lernwerkstatt Zukunft"

Seminar

## Obstanbau im Einklang mit der Natur

**30.01. – 01.02.2023**

in Zusammenarbeit von  
Obstparadies Staufen und  
Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule

Liebe Obst- und Naturlieberhaber\*innen, liebe Seminarteilnehmer\*innen,

Der Obstdurchschnittskonsum der Deutschen liegt bei 125 kg / Jahr.  
Die einst so große Vielfalt unserer Obstkultur ist dem Handel zum Opfer gefallen.  
Auf der ganzen Welt werden nur noch wenige Handelssorten angebaut. Nur noch 18% unseres Obstkonsum wird in Deutschland angebaut. 82% werden importiert.  
Das Kursangebot wendet sich an alle die professionell **Obstanbau ohne Pestizide** praktizieren möchten. Das meiste Obst wird heute in Intensivanlagen unter Einsatz intensiver Pestizidbehandlungen erzeugt. Streuobstwiesen die früher das Obst der Bevölkerung lieferten sind unwirtschaftlich. Das Fachseminar soll neue Möglichkeiten eines zukunftsfähigen Obstanbaus aufzeigen. Das Kurswissen ist nicht geeignet, um damit Intensivflächen (Monokulturen) und empfindliche neue Obstsorten pestizidfrei zu bewirtschaften. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein.

- *Bernhard Nägele, Bildungshaus Kloster St. Ulrich*
- *Martin Geng, Referent, Obstparadies Staufen*
- *Johannes Geng, Obstparadies Manufaktur Staufen*
- *Rebekka Baumgarten, Obstparadies Staufen*

### Montag, 30.01.2023

Anreise bis 9.30 Uhr

9.30	Ankommen, Begrüßung, Organisatorisches <b>Bernhard Nägele, Referent Martin Geng</b>
10.00 – 11.00	Einführung in das Thema Geschichte und heutige Situation
11.00 – 12.30	Vorstellung des Obstparadies Staufen Große Obstvielfalt, Anbau ohne Pestizide 70% Energieeinsparung im Obstanbau sind möglich
12.30	Mittagessen
13.30 – 15.00	Obstanbau mit Strukturvielfalt und Nützlinge
15.00	Kaffeepause
15.30 – 17.00	Obstartenvielfalt im Anbau Die Obstklassiker, vergessene Obstarten Wildobst, Blüten, Nüsse, heimische Exoten Liebhaberobst als Marktnische
17.30	Abendessen
19.00	Eine Aromaexpedition durch das Obstparadies Es gibt viel zum Probieren. <b>Johannes Geng, Rebekka Baumgarten</b>

### Dienstag, 31.01.2023

7.30	Frühstück
8.30 – 9.30	Anlagenplanung, Klima, Klimawandel, Förderungsmöglichkeiten, Büsche und Bäume pflanzen, Warum großkronige Bäume? Anlagenpflege
9.30	Kaffeepause
10.30 – 12.00	Professioneller Obstbaumschnitt großkroniger Bäume Vorteile der Öschbergkrone Kalkulation Baum- und Anlagenpflege
12.00	Mittagessen
13.00 – 18.00	Exkursion durch mehrere Anlagen im Obstparadies Staufen
18.00	Abendessen
19.00	Vermarktung als Nadelöhr des Erfolgs, Vertriebsmöglichkeiten, Direktvertrieb
danach	„Ohne faulen Kompromisse“ Saftprobe, Leckerer aus dem Paradies Erfahrungsaustausch mit den TeilnehmerInnen

### Mittwoch, 01.02.2023

7.30	Frühstück
8.30 – 10.00	Wie kommuniziert die Natur? Gedanken zwischen Schöpfung und Paradies Biodiversität im Obstparadies, Nützlingspflege
10.00	Kaffeepause
10.30 – 12.00	Salvestrole, Polyphenole, Apfelallergie In der Züchtung falsch abgebogen? Warum viele alte Obstsorten aromatischer und gesünder sind.
12.00	Mittagessen
13.00 – 14.30	Geeignete Obstsorten, alte Obstsorten Große Apfel- und Birnenvielfalt, Grundlagen der Pomologie
14.30	Kaffeepause
15.00 – 16.00	Grenzen und Hemmnisse des pestizidfreien Obstanbaus Aufbruch in einen zukunftsfähigen Obstanbau
16.00	Besichtigung Obstparadies Hofladen
17.30	Seminarende in Staufen, zu Fuß 15. Min. vom Bahnhof entfernt.